

Florian Warweg thematisiert [hier](#) den mutmaßlichen Niedergang einer russischen Rakete auf polnischem Territorium. Deutsche Politiker und Medien hätten „kein Halten mehr“ gekannt und den Anlass z.B. für eine komplette Absage an Verhandlungen mit Moskau zu instrumentalisieren versucht. Mehrere Beispiele werden dargestellt. Es sei ein „hysterisches Zitierkartell, basierend, wie wir jetzt wissen, auf Fake News“. Dieses „amateurhafte kommunikative Verhalten von Politik und ‚Leitmedien‘“ lasse „nichts Gutes für die Zukunft erwarten“. Danke für die zahlreichen und interessanten Leserbriefe. Es folgt eine Auswahl. Zusammengestellt von **Christian Reimann**.

---

## 1. Leserbrief

Sehr geehrte NDS Redaktion,

Was sich hier kristallklar zeigt, ist wie wichtig die NDS sind, um sich ein Bild machen zu können.

Ich füge die allerletzte Berichterstattung aus Belgien vom 16. November am Mittag hinzu:

Auch wenn die Rakete von der Ukraine abgeschossen wurde ist Russland schuldig: Wenn Russland keinen Krieg führen würde, hätte Ukraine die Rakete die in Polen einschlug gar nicht abschießen müssen. Somit: Egal wo die Rakete herkam Russland ist schuld.

Ich kenne diese Art von Argumentation. Es gibt Länder wenn man dort als Ausländer in einen Verkehrsunfall verwickelt wird, auch wenn man schuldlos ist, wird man verurteilt: Wenn sie hier nicht gefahren wären hätte es den Unfall nie gegeben.

Was die Kommunikationen von Politik und Medien angeht, es erstaunt mich nicht, dank meiner Kenntnisse von Propaganda und Massenpsychologie.

Ich zitiere hier einen Kommentar den ich auf Youtube gesehen habe: Wir werden von Verrückten regiert. Die trockene Beurteilung eines ganz normalen Bürgers, es lässt sich nachvollziehen wie er zu diesem Urteil kommt.

Die NDS-Redaktion könnte einmal erwägen alle Artikel zum Thema Ukraine Krieg zu Bündeln und als Buch, oder als PDF zum downloaden bereit zu stellen.

Als Titel kann ich einen Vorschlag machen:

Chronologie einer schwerwiegenden Entgleisung von Politik und Medien.

Es gibt zu Raketentreffern mit selektiver Empörung übrigens in der Geschichte  
interessantes Studienmaterial:

Man vergleiche Politik, Medienberichte und Schuldanalyse zu Abschuss MH17 einerseits  
und dem Abschuss von Iran Air 655 durch USS Vincennes anderseits.

Mit freundlichem Gruß

Patrick Janssens

---

## 2. Leserbrief

Hallo Herr Warweg,

das ist ein echtes Sender Gleiwitz-Ereignis.

“Ab jetzt wird zurückgeschossen.”

Es wird immer kritischer beim Zug der Lemminge in den Dritten Weltkrieg.

Zu den eilfertigen Posts der vereinten Rüstungslobby nicht nur aus der FDP passt sehr gut  
ein alte Spruch aus der Friedensbewegung.

“Deutsche Waffen, deutsches Geld morden mit in aller Welt.”

Mehr fällt mir zu der kriegsgeilen Auftrags-Rhetorik dieser armseligen Charaktermasken  
nicht mehr ein.

Und zu dem auch von mir finanzierten Qualitäts-Müll des ZDF mit seinen von der eigenen  
Gutheit besoffenen Haltungs-“Journalisten“ mit und ohne Exzellenzsternchen kann ich nur  
sagen, dass die Glaubwürdigkeit des öffentlichen Rundfunksystem mit jeder weiterer dieser  
Glanzleistungen unreparierbar zerbröseln wird.

Viele Grüße

M. Grzybek

---

### 3. Leserbrief

Hallo Herr Warweg,

Danke für Ihre Auflistung, aus der man die Medien-Gleichschaltung sehr gut ablesen konnte.

Als ich erstmals von dem Einschlag in Polen hörte, erwartete ich bereits diese Reaktionen in den Leitmedien. Es ist für mich keine Überraschung mehr. Seit vielen Jahren wird bei fatalen Ereignissen in großer Aufmachung sehr schnell behauptet, Russland oder Putin stünden dahinter. Kommt man im Laufe der Untersuchungen zu anderen Erkenntnissen, werden diese totgeschwiegen. Korrekturen oder Widerrufende zu den Falschaussagen kann man nicht erwarten - sie kommen auch nicht.

Was mich am meisten entsetzt, diese bewussten Fehlinformationen setzen sich bei der Mehrheit (immer noch - leider, leider, leider) der Bevölkerung fest und werden von diesen multiplikatorartig weiterverbreitet. Ohne den eigenen gesunden Menschenverstand und den "Regeln" der Nachdenkseiten - GLAUBE NICHTS, HINTERFRAGE ALLES, DENKE SELBST - könnte man verzweifeln.

Bei mir hat sich an das "DENKE SELBST" noch "HANDLE" angeschlossen. Nach über 40 Jahren aktiver Mitarbeit habe ich nach der Regierungserklärung von Olaf Scholz im Bundestag vom 27.02.2022 meine Partei, die SPD verlassen. Ich sehe für DIESE Partei keine Zukunft mehr.

Ihnen und dem gesamten Team um Albrecht Müller weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Udo Hellmann

---

### 4. Leserbrief

Liebe NachDenkSeiten,

herzlichen Dank, dass Ihr nicht müde werdet, den Niedergang des einst so stolzen (west)deutschen Journalismus nicht nur zu beklagen, sondern auch anhand seiner Auswüchse plastisch zu belegen. Doch so krass, wie mit diesem sehr erschreckenden Kriegsgeheul, das selbst einen Goebbels in den Schatten stellen dürfte, entlarvte sich der Politikmedien-Tross wohl noch nicht. Mir blieb nur das eiskalte Entsetzen:

“Wie sich doch die Schurken gleichen, wenn sie um unsere Gurken schleichen!” Heute heißt der Ort Gliwice, dessentwegen einst ab 5.45 Uhr zurückgeschossen wurde. Jetzt sollte er wohl an der Ostgrenze Polens liegen - scheint aber ein Rohrkrepierer zu werden - ausgerechnet dank Uncle Joe. Doch die Bellizisten scharen mit den Hufen. Von ähnlichem Größenwahn befallen wie einst der ‘Größte Feldherr aller Zeiten - GöFaZ’.

Ich wünsche euch weiter Kraft, Ausdauer und Hartnäckigkeit dafür, journalistische Qualitätskeulen in die rasselnden Panzerketten zu feuern und - tut mir leid, ich kann nicht anders - den “Flintenweibern samt grüner Ladeschützen” eins auf’s Dach zu geben.

Mit solidarischen Grüßen

Tosten Preußing

---

## 5. Leserbrief

Hallo NDS,

da ich mich weder durch das ZDF noch durch die BLÖD informiere, war meine erste Information heute früh die Titelseite des Münchner Merkur “NATO prüft Explosion in Polen”. Darin ist zwar auch die Rede von “russischen” Raketen, es wird aber nicht behauptet, dass sie von Russland abgefeuert wurden und auch die Reaktion Moskaus erwähnt, das von einer “gezielten Provokation” sprach. Inzwischen scheint es ja so zu sein, dass es tatsächlich in Russland hergestellte S-300 Raketen waren, die aber von der Ukraine angeblich zur Abwehr eines russischen Raketenangriffs abgefeuert wurden und aus irgendeinem Grund in Polen explodiert sind. Ich möchte der Ukraine dabei nicht einmal unbedingt eine Provokationsabsicht unterstellen, vielleicht war es ja auch reine militärische Unfähigkeit.

Was die Reaktion von ZDF und anderen “Qualitätsmedien” sowie bestimmter sog. “Politiker” betrifft, erübrigt sich jeder Kommentar. Schließlich sind wir Deutsche ja seit

langem daran gewöhnt, dass unsere Medien uns nicht informieren, sondern manipulieren wollen. Und zu den politischen Kriegstreibern kann ich nur sagen: Gut, dass keiner von ihnen auf den roten Knopf drücken kann - sonst wären wir schon lange alle im atomaren Inferno untergegangen.

Frdl. Gruß

H.K.

---

## 6. Leserbrief

Sehr geehrte Redaktion der Nachdenkseiten, es bleibt nur die Hoffnung, dass die Strack-Zimmermann, Lambsdorff Partei bei der Wahl-Wiederholung in Berlin die Quittung bekommt. Schönste Grüße und vielen Dank für IHRE gute journalistische Arbeit, Wolfgang Kreuz

---

## 7. Leserbrief

Lieber Herr Warweg, geschätzte Redaktion,

danke für die erschreckende Sammlung von Zitaten zum Raketenabsturz in Polen. Von den erwähnten Medien ist schon seit Längerem nicht Anderes zu erwarten. Und von den Politikern der FDP wohl ebenfalls nicht. Dennoch lässt erschauern, mit welcher Leichtfertigkeit diese ihre Fehltritte in die Welt trompeten, offenkundig Ideologie- und hassgetrieben. Sie gehören also zu jener Elite, in deren Händen das Schicksal (nicht nur) unseres Landes liegt. Wenn diese Hetze folgenlos bleibt - Entschuldigungen reichen nicht -, bestätigt sich einmal mehr, dass die so gern beklagte Verrohung in der Gesellschaft ihren Ursprung „ganz oben“ hat.

Viele Grüße

Heiko Schlottke

## 8. Leserbrief

Verehrtes Team der NachDenkSeiten,

Vielleicht rüttelt dieser Vorfall die Mehrheit der Bevölkerung endlich wach. Er zeigt erstens, wie leicht der Krieg in der Ukraine zu einem Flächenbrand werden kann. Er zeigt zweitens, wie schamlos Kriegstreiber agieren. Wer diesen Zwischenfall nicht als Menetekel begreift, muss sich nicht wundern, wenn er eines Tages als Kollateralschaden aufwacht.

Waffenstillstand sofort. An den Verhandlungstisch sofort. Wer sich diesen Forderungen an Russland, USA, NATO, EU und Ukraine offen oder insgeheim widersetzt, sollte geächtet werden.

Sehr erhellend auch der Artikel von Petra Erler [»Zum Raketeneinschlag in Polen - Kiew fordert: "Wir müssen handeln"«](#). Zu einer mutmaßlich ukrainischen Rakete, die in Polen tötete, anti-russischen Schnappreflexen und einem Spiel mit dem Feuer.

Mit herzlichem Dank für die Arbeit der NachDenkSeiten

Hajo Zeller

---

## 9. Leserbrief

Es ist unglaublich und äußerst gefährlich wie sich hiesige Politiker und die Presse aufführen. Danke für Ihre Richtigstellung. Mit besten Grüßen G.Schmitt

---

## 10. Leserbrief

Hallo Herr Warweg, liebe NDS-Redaktion,

in ihrem Hass auf Putin und alles Russische sind die deutschen Politiker, inklusive der regierungstreuen Medien, nicht zu übertreffen. Selbst bei unbestätigten Meldungen steht für sie fest, es kann nur der böse Russe gewesen sein. Es bestätigt sie in ihrem Hass. Nein, solche Politiker lassen nichts Gutes ahnen für die Zukunft, Kriegshetze statt Diplomatie, egal welchen Schaden sie anrichten. Sie sind überzeugt von ihrer Mission, die jeden anderen Gedanken verbietet. Gedanken zum Beispiel, wohin ihr verantwortungsloses

Handeln führt.

Beste Grüsse

Christa Schreiber

---

## 11. Leserbrief

Liebe NDS,

ich befürchtete nach den ersten Informationen schon das Schlimmste, Gleiwitz 2.0 oder so .

Aber bereits wenige Minuten später gab es erste Bilder und Informationen über RT  
Deutsch bzw. in diversen Telegramkanälen.

Da konnte man anhand der Raketenreste schon eindeutig die S300 erkennen und daß "Putin  
eine S300 nach Polen schießen kann" das wäre nun eher Magie ...

Mein nächster Gedanke dazu, dieser Vorfall passt 'gut' zu MH17 , denn diese ukrainische  
"Luftabwehr " scheint durchaus nicht auf der Höhe der Zeit zu sein .

Bezeichnend aber die Berichterstattung, gerade im ÖRR. Bis zum nächsten Morgen konnten  
sich ZDF/ARD nicht durchringen die Tatsachen zu benennen und statt eines russischen  
Angriffs auf eine tragische Fehlfunktion der ukrainischen Luftabwehr hinzuweisen.

Wenn ich noch Twitter verfolgen würde, bin gesperrt - mal sehen wie lange noch , dann  
wärs ein 'wilder Abend geworden' .

Diese "Liberalen" entblöden sich nicht , den 3.WK anzuzetteln, unglaublich ...

Viele Grüsse und macht weiter so

F.Weiß

---

## 12. Leserbrief

Liebe NDS-Redation,

vorab herzlichen Dank für die aufklärende und so wichtige Arbeit.

Die politische Reaktion auf den Raketeneinschlag in Polen ist nicht der eigentliche Skandal, eher die Erwartbarkeit dieser Reaktionen der deutschen Politiker und Medien. Insgesamt lassen mich diese voreiligen Äußerungen und Folgerungen fassungslos zurück. Was dürfen sich diese Herrschaften eigentlich noch erlauben? Nicht überprüfte Informationen und dünne Mutmaßungen in den Medien sind also ausreichend für eine Vorverurteilung Russlands. Die geifernden, hasserfüllten und mit Sabber belegten Aussagen der politischen Elite sind einfach nur beschämend. Dazu unseriös und gefährlich! Fast sieht es so aus, als hätte die deutsche Politik nur auf so etwas gewartet. Draufhauen ist die neue Devise, Zuhören unerwünscht! Leben wir aktuell in einer Welt ohne diplomatische Anreize, ohne Empathie, ohne ein politisches Grundverständnis von geopolitischen Gegebenheiten? Die 70er Politik der Entspannung, alles falsch? Alles scheint im Grau verschwunden!

Für wie blöd halten uns unsere Politiker eigentlich? Hier wurde verbal offensichtlich zu früh geschossen. Aber eine Entschuldigung danach, die gibt es nicht! Alles wie im Wilden Westen. Wohin führt der Weg? Wie geht es weiter mit dem Rüstungswahn und der Unterwerfung Richtung Nato und USA? Was genau sind die Ziele dieser schamlosen und verheerenden politischen Ausrichtung?

Es wäre alles nicht so schlimm, wenn ich das Ganze verstehen könnte. Es ist für mich so banal und einfach. Es ist dem Menschen im Allgemeinen intrinsisch gegeben, sich für Diplomatie, Entspannung und verbale Abrüstung zu interessieren und diese Werte auch zu verinnerlichen. Im Grunde werden wir gegen unsere „innere tiefe Überzeugung“ an die Wand genagelt! Das ist kaum auszuhalten und macht ratlos.

Nachdenkliche Grüße

Thomas Drewes

---

### 13. Leserbrief

Liebe redaktion, lieber Florian Warweg,

was wäre es für eine enorm vertrauensbildende maßnahme der ukrainischen regierung,



wenn sie schnell reagieren würde und sofort klarstellen würde, ob Bidens aussage bezüglich der flugbahn der beiden raketen zutrifft.

So bleibt raum für jegliche spekulationen, die in beiden richtungen sehr gefährlich sind.

Liebe Grüße  
Horst Wandersleben

---

## 14. Leserbrief

Lieber Herr Warweg,

herzlichen Dank für Ihren sehr informativen (=Belege) und aufklärenden Artikel zu den Raketen in Polen. Die Medien sowie die einschlägig bekannten Politiker reagieren reflexartig ohne Verantwortungsgefühl und Vernunft gegenüber Ihrem eigenen Beruf und vor allem gegenüber der deutschen Bevölkerung. Es ist ekelhaft und absolut unmoralisch, Hauptsache die Stimmung bleibt am kochen und keiner geht in den Ressentiments gegen Russland von der Fahne. Ich habe keinerlei Vertrauen mehr zu den so verfahrenen Medien und den Akteuren in der Politik. Ich weiß gar nicht, wie wir als Gesellschaft in Deutschland da wieder die Kurve bekommen sollen.

Ich befürchte eine "Amerikanisierung" der deutschen Politik und Gesellschaftsordnung. Wer hätte in den 80er Jahren in Deutschland einmal geglaubt, dass man mit einer Vollzeitstelle seinen Lebensunterhalt nicht mehr bestreiten kann und/oder 2-3 zusätzliche Jobs braucht? Während Politiker aller Parteien in der Vergangenheit zumindest oft noch demokratisches Interesse nach außen getragen (geheuchelt?) haben, werden die aktuell agierende Medien und Politiker immer skrupelloser (=USA) - wenn auch in ihren Absichten ehrlicher. Sie sagen jetzt, sie wollen "Russland" ruinieren", die "eigenen Wähler sind uninteressant" und der vermeintliche Schwur bei der Vereidigung der Regierung ("zum Wohle des deutschen Volkes") ist anscheinend pure Makulatur und ein Ritual, was Vertrauen erwecken und uns Bürger ruhig stellen soll.

Zu den Raketen in Polen zurück. Ich bin mittlerweile so zynisch geworden, mir vorstellen zu können, dass dies kein "Versehen" der ukrainischen Armee war, sondern wohlüberlegt, weil man seitens der Ukraine die deutsche Öffentlichkeit und Politik bisher ganz gut in ihren Emotionen und Reaktionen gesteuert hat. Ich bin erleichtert, dass in Polen und USA diese "Angebot" der Ukraine aber abgelehnt wird. Dies keine 24 Stunden nach dem tödlichen Zwischenfall scheint alles geklärt zu sein! So geht es auch Herr Scholz!

War da nicht mal was, was die deutschen Behörden, Politiker und Medien bis heute nicht mehr ansprechen und noch so tun, als wäre die Sprengung der Nordstream-Pipeline einfach nicht zu klären? Und wahrscheinlich auch aus Gründen der servilen Abhängigkeit gegenüber den “Freunden” in der Politik zur Zeit nicht klären will. Das sind die berühmten “westlichen Werte”, die wir alle verteidigen sollen? Nicht in meinem Namen!

Ihnen und dem Team der NDS weiterhin viel Glück und alles Gute!

Mit den besten Grüßen und Wünschen

Claus Hübner

---

## 15. Leserbrief

Meiner Meinung nach wird die Überschrift “Russische Raketen auf Polen” oder ähnliche ganz gezielt so verwendet um das breite Publikum, auch nach der Klärung der Raketen-Herkunft, bewusst irrezuführen (dass die unbedarften MSM-Konsumenten weiterhin annehmen: aus Rußland).

Die Raketen (S300) sind wahrscheinlich sogar aus russischer Produktion – aber von früher her – und werden derzeit immer noch von der Ukraine zur Flugabwehr eingesetzt.

Also ist die Schlagzeile “Russische Raketen auf Polen” wahrscheinlich gar nicht falsch – und wer das dann missversteht als von Russland in Richtung Polen abgefeuert, hat das leider, leider falsch verstanden, was man natürlich bedauert.

In den aktuellen weiteren Ausführungen der MSM fehlen aber auch (natürlich irrtümlich) entsprechende Hinweise, woher die Rakete kam, welche Reichweite sie besitzt, etc. – woraus man dann schließen könnte, dass Russland gar nicht der Absender sein konnte.

Viele Grüße

Heinz Lindenberger

---

## 16. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Warweg,

interessant ist in diesem Zusammenhang die doch schnelle Ansage der Amerikaner dass es ein ukrainisches S-300-System war, welches in Polen niederging. Offensichtlich gibt es da noch einen Rest gesunden Menschenverstands und die Einsicht, das hier schnell reagiert werden musste, um eine Eskalation zu vermeiden. Die russische Seite reagierte wie bisher besonnen.

Was in diesem Zusammenhang vielleicht auch den Schluss zulässt, dass die Amerikaner der Kreaturen in Kiew langsam überdrüssig werden, weil diese jetzt offensichtlich im vermeintlichen Siegestaumel (Cherson) machen was sie wollen.

Was Frau Strack-Zimmermann betrifft deuten ihre Äußerungen wohl auf einen wohligen Schauer dabei hin welcher durch ihre welken Lenden gefahren ist, wen sie über den Krieg in der Ukraine salbadert.

Viele Grüße

H. Schumann

---

## 17. Leserbrief

Hallo,

ja, die Kriegstrommel rühren geht immer ganz schnell!

Man muss ja dazu nicht lange überlegen. Es erinnert mich an “DDR-Zeiten”, allerdings unter anderen Vorzeichen:

Da war alles “der Westen”!

Es wäre ein netter Zug des Zufalls gewesen, wenn anstatt der unschuldigen Menschen in Polen mal paar laut schreiende NATO-Politiker dort gestanden hätten. Vielleicht wäre die Welt etwas friedlicher geworden.

Ach, und wie ist das mit der gesprengten Pipeline “Nord-Stream”?

Schweigen im Walde ....

von unserem Leser R.Z.

---

## **18. Leserbrief**

Sehr geehrter Herr Warweg,

meine ersten Gedanken nach den ZDF Nachrichten waren:

Sender Gleiwitz  
Tonkin-Zwischenfall,  
9/11,  
Hufeisenplan

Dann:

“Wem nützt es?”

Diese Frage klärt fast immer wer dahinter steckt oder stecken könnte.

Dann:

Nicht die geringsten Beweise oder Fakten, aber sofort:

Der Russe war es!!

Gibt es eigentlich noch etwas, wofür er nicht verantwortlich ist?

Wann werden diese Nachrichten Trolle endlich vor Gericht gestellt und zur Verantwortung gezogen.

Das ist eindeutig Hetzte nach Paragraph 130 Absatz 5 StGB.

Aber dann müssten ja auch sehr viele Politiker Trolle vor Gericht stehen.

Also wird das nicht passieren.

Ein Glück, dass ich schon 72 Jahre bin.

MfG

Klaus Korcz

---

## 19. Leserbrief

Hallo nachdenkseiten,

erschreckend fand ich gestern die Abmoderation von Fritz Frey im Report Mainz um 22.24, der blind nachplapperte, was ihm wohl seit Monaten eingebläut wurde: "russische Raketen sind.." - ohne wenn und aber, ohne journalistische Sorgfaltspflicht, selbstbewusst und ohne Zweifel. Er wusste es schon, was selbst Geheimdienste noch nicht wussten.

Das sind halt unsere "Leidmedien", unsere "quality Press" - aber dass ff dabei mitmischte, das hat mich doch erstaunt und erschreckt.

Mfg

S. Schmidtke

---

## 20. Leserbrief

Liebe Redaktion der NachDenkSeiten, lieber Florian Warweg,

nachdem gestern die Nachricht kam, dass zwei "russische" Raketen in Polen eingeschlagen wären, dachte ich spontan an die Ankündigung Adolf Hitlers, in der er sagte, ab heute elf Uhr schießen wir zurück und somit einen übrigens völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen Polen begann und damit den zweiten Weltkrieg eingeläutet hat. Nicht zu vergessen, dass dieser Adolf Hitler unter anderen mit Geldern eines Bankers namens Bush, Vater und Großvater zweier amerikanischer Präsidenten, überhaupt erst ab die Macht kam. Auch nicht vergessen sollte man in diesem Zusammenhang, dass dieser Banker wohl mit den Geschäften, die er mit den Nationalsozialisten machte, den Grundstein des nicht unerheblichen Vermögens der Familie Bush legte. Tatsächlich befürchtete ich ein angeblich spontanes Eingreifen der Nato und damit den Beginn eines dritten Weltkrieges.

Ich vermute allerdings, dass dies von den US Geheimdiensten in Zusammenarbeit mit der Ukraine auch so gedacht war. Warum auch immer, es hat Gott sein Dank nicht funktioniert.

Allerdings wäre die Situation äusserst günstig gewesen, viele empörte Landesväter auf dem G 20 Gipfel, ohne ihre entsprechenden Berater vor Ort und genötigt, eine schnelle Entscheidung zu treffen, eine explosive Mischung also. Und dies unter einem amerikanischen Präsidenten, der doch schon etwas altersgeschädigt zu sein scheint, trägt er doch oftmals einen Knopf im Ohr, der ihm, besonders was das Erinnerungsvermögen betrifft, äussere Unterstützung gewährt. Doch Biden hat, wenn auch sehr verunsichert, ruhig und umsichtig reagiert. Offenbar war er nicht eingeweiht.

Wer aber offenbar durchaus eingeweiht war, war Präsident Selenskyj, der seine schauspielerischen Aufgaben nicht mehr so souverän wie bisher erfüllt hat, sondern sichtbar verängstigt erschien. Er scheint wohl zu ahnen, dass er sich da mit Kräften eingelassen hat, die sein Handlungsvermögen deutlichen übersteigen. Ich würde sogar vermuten, dass seine Lebenszeit deutlich begrenzt sein wird, da er einfach zu viel weiss und seinen Auftraggebern wohl auch als unzuverlässig erscheint. Solcher unberechenbarer Menschen entledigt man sich gerne in Geheimdienstkreisen.

Dies alles sind zwar nur meine unmaßgeblichen Vermutungen, die allerdings auf den entsprechenden Geschichtskennntnissen und Erfahrungen beruhen. Zudem sehe ich Menschen oft an, wenn sie die Unwahrheit sagen. Und leider habe ich meinen nun 73 Lebensjahren fast immer Recht behalten, leider, muss ich sagen, ich hätte mich oft gerne geirrt. Ich kann nur hoffen, dass wir Europäer endlich aufwachen und begreifen, welche Strategien US imperiales Herrschaftsdenken uns beschert und wir endlich, auch im Sinne des ganzen Planeten, vernünftiger, friedliche Wege einschlagen, die auch eine friedliche Nachbarschaft mit Russland möglich machen. Und natürlich aus unserem Planeten wieder einen Ort machen, der allen Lebewesen ein Lebensrecht gewährt auf dem wir Menschen uns zu einer friedlichen Art weiterentwickeln!

In diesem trotz allem positiven Sinne

liebe Grüsse

Brigitte Schmoock

---

## 21. Leserbrief

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich persönlich habe keine Sekunde gedacht das Russland ein Natomitglied angreifen würde. Nachdem es scheinbar viele Probleme gibt um in der Ukraine irgendwelche gesteckten Ziele zu erreichen ist es doch völlig unlogisch und wohl auch gar nicht möglich (Material- und Personaltechnisch) ein weiteres Land anzugreifen.

Also im Grunde genommen völlig auszuschließen.

Aber wie bei den Anschlägen auf die Pipelines vermute ich das man bald nichts mehr davon hören wird, wie immer wenn die "guten" involviert sind :-).

Danke für eure tolle Arbeit, habe direkt mal bescheidene 20 Euro rübergeschickt.

Liebe Grüße Nicholas Jones

---

## 22. Leserbrief

Hallo Liebe Nachdenkseiten-Team,

ich möchte gerne noch ergänzen, dass Polen selbst (jetzige polnische rechte und populistische PiS-Regierung) nach eine Provokation sucht um eine Kriegszustand/ Kriegsrecht zu rechtfertigen um weiter, ungestört zu regieren. Im 2023 haben wir nämlich Parlamentswahlen wo die Prognosen für PiS ziemlich schlecht aussehen. Ich bin fest überzeugt, dass jetziger polnischer Regierung in der Lage ist, alles zu tun, um an der Macht zu bleiben. Koste es was es wolle! Selbst Angriff inklusive!

Mit freundlichen Grüßen,

Jacek Zoremba

---

## 23. Leserbrief

es gibt meiner Meinung nach drei Varianten:

Erstens: russische Raketen sind in Polen eingeschlagen

Dann hat die NATO aber scheinbar nicht den A... in der Hose den Verteidigungsfall

auszurufen

Zweitens: die Ukrainern haben gezielt den Raketenangriff provoziert und ukrainische Raketen sind in Polen bewusst eingeschlagen

Dann hat auch hier die NATO scheinbar nicht den A... in der Hose den Verteidigungsfall auszurufen

Drittens:

Die Abwehrraketen der Ukraine sind fehlgeleitet und die Abwehrraketen der NATO ( in Polen mit der Begründung gegen Angriffe aus dem Iran aufgestellt) haben auch nicht funktioniert . Also erleben wir eine Propagandaschlacht um vom Dilettantismus von Ukraine und NATO Polen abzulenken .

Es sind die gleichen Anzeichen wie in Afghanistan, die USA ziehen den Schwanz ein, wenn´s für SIE brenzlich wird.

Gunther Leschik

---

## 24. Leserbrief

Liebe Redaktion der NDS

Zur Rakete auf polnisches Gebiet:

Herr Stoltenberg und Herr Scholz sagen, auch wenn die Rakete von der Ukraine abgeschossen wurde so ist doch Russland schuld, denn die Ursache ist der russische Angriffskrieg. So ist es und so wird es verbreitet, so wird die Geschichte erzählt.

Und wieder wird vergessen zu erzählen, wer, wie Schuld am Krieg hat, wer ihn fördert, wer ihn nicht beenden möchte. Vielleicht sind dann ganz Andere schuldig im Sinne Stoltenberg und Scholz.

Mit freundlichen Grüßen

P.H.Höckelmann



## 25. Leserbrief

nachdem jetzt klar ist, daß die Ukraine Polen angegriffen hat, was technisch gar nicht so einfach war, wie Frau Henn @ RT zeigt, ist doch automatisch der BÜNDNISFALL eingetreten, die ganze NATO verteidigt jetzt Polen gegen die Ukraine.

Oder habe ich da was falsch verstanden bei diesem 'Verteidigungsbündnis' ?

mit vorzüglicher Hochachtung

S B

---

## 26. Leserbrief

Wieder einmal wird deutlich, was unsere lupenreinen Demokraten in Wahrheit wollen; den offenen militärischen Konflikt mit Russland!

Maßgebliche politische Vertreter der Bundesregierung veröffentlichen auf BILD-Niveau Teil- bzw. Unwahrheiten, um den Konflikt mit Russland noch weiter anzuhetzen, die in diesem Land unter den Massen nicht vorhandene Kriegsstimmung endlich zu erreichen. Sender Gleiwitz lässt grüßen!

Ausnahmsweise dürfen wir sowohl der US- wie auch der polnischen Regierung sowie dem NATO-Oberkommando einmal dankbar sein für ihre besonnene Einschätzung. Gleichwohl sollte jeder denkende Mensch sich darüber klar sein, wie schnell ein 3. Weltkrieg lediglich aufgrund von falschen bzw. vorschnellen Schlagzeilen möglich ist!

Von unserem Leser D.K.

---

## 27. Leserbrief

Liebes NDS-Team,

natürlich war´s mal wieder "der Russe", wer sonst? Oder vielleicht doch "der Ukrainer"???

Ist noch niemanden der Gedanke gekommen, dass ein gewisser Selenskyj absichtlich Raketen russischer Bauart auf Polen schießt, um so die NATO in einen Krieg gegen Russland zu zwingen? Ich traue diesem (Ex-)Komiker inzwischen alles zu.

C. Broeckmann

---

## 28. Leserbrief

Danke für diesen Beitrag. Ganz ausgezeichnet, diese Analyse.

Aus vielen Journalisten sind Propagandisten geworden, aus einigen Politikern desgleichen. Anscheinend legen sie ihren Verstand still, wenn es eine "Nachricht" gibt, die zu ihrer vorgefassten Meinung passt, denn ein Angriff Russlands auf NATO - Territorium wäre vollkommen verrückt. Ähnlich wie bei der Sprengung von Nordstream, als sofort die aus der Luft gegriffene - und genauso unlogische Verdächtigung - Russlands durch die polnische Regierung begierig und ohne jede Distanz kolportiert wurde. (Nebenbei bemerkt: Ich glaube, dass dieses Verbrechen vielleicht aufgeklärt wird, aber, falls GB, USA oder einer der sonstigen Verdächtigen dafür verantwortlich ist, das Ergebnis niemals an die Öffentlichkeit gelangen wird - die Verwicklungen zwischen den NATO - "Freunden" wären einfach zu groß. Und es wäre schwierig, dafür eine Rechtfertigung zu erfinden - es sei denn, man schiebt Russland nach der gleichen Logik, die es "letztendlich" verantwortlich für die Raketeneinschläge in Polen macht, auch dafür die Verantwortung zu - etwa nach dem Motto "Ohne den Angriff auf die Ukraine wäre ja niemand "gezwungen" gewesen, die russischen Gasexporte nach Europa zu stoppen.)

Diese unverantwortlichen Schnellschüsse haben auch mit der atemlosen Hatz in der Informationspolitik zu tun: Wer sorgfältig recherchiert, ist schon rein zeitlich im Nachteil. Und außerdem: Wenn so etwas wie das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (eine verräterische Bezeichnung), dessen Verlagshaus zu 23,4 % der SPD gehört, 52 regionale Tageszeitungen (ich habe nachgezählt!) mit überregionalen Nachrichten "versorgt", auf gut deutsch die also alle das gleiche schreiben, wie sieht es dann mit dem Meinungspluralismus aus?

Zum Schluss noch eine Anmerkung zu Frau Strack-Zimmermann: Sie wurde anscheinend nach ihrem Hetz-Tweet scharf kritisiert, deshalb das "der Ton macht die Musik". Ja, das sollte sie sich selbst sagen: "... Insassen des Kreml..."?!

Bloß gut, dass es Seiten wie Ihre gibt!

Mit freundlichen Grüßen

Frank Dreke

---

### **29. Leserbrief**

Hallo,

ich finde es gefährlich und ungeheuerlich, was Frau Strack-Zimmermann und einige sogenannte Leitmedien bezüglich der in Polen heruntergekommenen Rakete sofort und ungeprüft bzw. verfälscht geschrieben haben. Ich habe den dringenden Verdacht, dass sie uns in einen dritten Weltkrieg hineinziehen wollen. Warum auch immer! Sind im letzten nicht schon genug gestorben? Müssen es jetzt durch derartig unverantwortliches Geschwätz noch mehr werden?

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Tagage

---

### **30. Leserbrief**

Hallo liebe NDS-Redaktion & Autoren,

Bei dem ganzen Vorfall habe ich nur einen Gedanken: Sind denn jetzt alle vollkommen Plempem, balla balla, aus dem Häuschen und vollkommen verblödet?

Russland beschiesst Polen mit einer:

1. Luftabwehrrakete
2. Reichweite 300 Km (laut wiki-dingsda)

Da stellen sich doch die Fragen:

Warum sollte Russland Polen angreifen und dieses mit einer Luftabwehrrakete?

Und diese Rakete hat eine Reichweite von 300km. Also von wo aus? In Ost-Polen/Westukraine? 300km Radius? Militär-geographisch schon unmöglich. Und dann noch eine Luftabwehrrakete. Allein schon diese zwei Fakten zeigen doch klar auf, dass es die Ukraine war.

Ich hab mich immer gefragt wie es zu den Weltkriegen kam, jetzt weiss ich es. Und wie in beiden Fällen ist die Journaille die treibende und/oder unterstützende Kraft.

Wie war doch gleich der Ausspruch/die Ansage von John Lennon?

„Ich glaube wir werden von Wahnsinnigen gelenkt, zu einem wahnsinnigen Ende, und ich glaube ich werde als Wahnsinniger eingesperrt, weil ich das sage. Das ist das wahnsinnige daran.“

Gute Nacht und viel Glück - J.K.

---

### **Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten**

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- [leserbriefe\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:leserbriefe@nachdenkseiten.de) für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- [hinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:hinweise@nachdenkseiten.de) wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise@nachdenkseiten.de) für die Verlinkung von interessanten Videos.
- [redaktion\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:redaktion@nachdenkseiten.de) für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „[Gebrauchsanleitung](#)“.

